

Profil Johann Böck

Persönliche Daten

Adresse	Gebrüder-Ott-Weg 15, 81241 München
Telefon	+49 89 82908132
Fax	+49 89 82908131
e-mail	johann@boeck-muenchen.de
Geburtsjahr	1951
Nationalität	deutsch
Fremdsprachen	Englisch (fließend) Spanisch (Grundkenntnisse) Italienisch (Grundkenntnisse)
Ausbildung	Studium der Informatik und Mathematik an der Technischen Universität München mit Schwerpunkt Betriebssysteme 1977 Abschluss als Diplom-Informatiker
EDV-Erfahrung seit	1977

Kurzbeschreibung

Erfahrung (35 Jahre) im Einsatz von Methoden, Sprachen, Werkzeugen, Technologien über den gesamten Softwareentwicklungsprozess beginnend bei der Geschäftsprozessanalyse bis zur Auslieferung und der Betreuung/Wartung des gelieferten Produkts.

Der Einsatz von objektorientierten Technologien bereits in frühen Projektphasen bildete den ersten Schwerpunkt seiner Tätigkeit im IT-Bereich. Verwendung fanden objektorientierte Methoden zur Geschäftsprozess- und Requirement-Analyse (Use Cases, Aktivitätsdiagramme), der Darstellung der verwendeten Informationen in Fachklassenmodellen (Klassendiagramme) und deren Weiterverwendung im Entwurf, der Implementierung und dem Test, sowie den Auswirkungen auf die Projektplanung und das Projektmanagement in den Branchen Finanzverwaltung und Banken.

Einen weiteren Schwerpunkt der letzten Jahre bildete die Beschreibung und Implementierung der Abbildung von auf Mainframe -Architekturen abgelegter Information in die objektorientierte Welt (Migration) in den Branchen Banken und Versicherungen.

Diese Aufgaben wurden erledigt in den Rollen Berater, Team-/Projektleiter, Entwickler.

Fachkenntnisse

Tätigkeitsschwerpunkte	Beratung, Teamleitung, Mitarbeit in den Phasen Analyse, Design, Implementierung, Test
Themenschwerpunkte	Objektorientierte Analyse , Design, Implementierung Migration Geschäftsmodellierung (Prozesse und Objekte) Softwareentwicklungsprozess Anforderungsmanagement
Entwicklungsmethoden Vorgehensmodelle	Rational Unified Process, V-Modell, OOSE
Standards und Protokolle	UML
Programmiersprachen	Java, SQL, JSP, XHTML, Shell, Visual Basic, PERL, XML, C/C++ +, PROLOG, CHILL, COBOL, PL/1
Application Server, Web Server, Frameworks	Bea Weblogic, Oracle Application Server, Apache, Tomcat, IBM San Francisco
Tools	Eclipse, Enterprise Architect, Together, Subversion, Maven, Rational Rose, Semtalk, JBuilder, ADONIS, CM Synergy
Datenbanksysteme	DB2, MySQL, Oracle, MS-Access, Informix, Ingres
Datenkommunikation	TCP/IP, RMI, HTTP
Betriebssysteme	Windows 7/Vista/XP/2000/NT/95/98/3.x, LINUX, Solaris, SINIX, AIX, BS2000, z/OS
Standardsoftware	OpenOffice, MS Office, MS Project, MS Access
Branchen	Energiewirtschaft, Versicherungen, Banken, Mittelstand (Handel), Verwaltung, Industrie, Telekommunikation

Projekte

12/2010 –

Auftragsabwicklung

Branche	Energiewirtschaft
Projektvolumen	Projekt mit 30 Mitarbeiter
Beschreibung	Analyse, Design und Implementieren von Webapplikationen über SAP-ISU zur Unterstützung des Call-Centers, der Abrechnung und des Forderungsmanagements. Die Analyse und das Design erfolgt in UML mit Enterprise-Architekt. Die Implementierung der Prozesse erfolgt in BPMN mit Hilfe der Lösung Xpert.Ivy und mit Java Serverpages (JSP).
Rollen	Konzeption, Entwicklung, Test
Software	Xpert.Ivy, Tomcat, Eclipse Helios, Java6, Subversion, Maven, SAP-IS-U, Oracle 10

08/2010 – 11/2010

Auftragsabwicklung

Branche	Handel
Projektvolumen	Projekt mit 1 Mitarbeiter
Beschreibung	Technische Umstellung der technischen Basis einer bestehenden Anwendung zur Auftragsverwaltung. Die Anwendung ist als Rich Client in Java, SWING, MySQL, JDBC, Hibernate implementiert und wird auf EJB3 umgestellt, wobei das Userinterface so weit wie möglich nicht verändert werden soll.
Rollen	Konzeption, Entwicklung, Test
Software	Eclipse Helios, Java6, EJB3, Glassfish, Maven, Subversion, MySQL, HSQL, JUNIT, Easymock

07/2010 – 08/2010

Wegweisung ADFC

Branche	Touristik
Projektvolumen	Projekt mit 1 Mitarbeiter
Beschreibung	Erweiterungen der ADFC / Wegweisungsdatenbank <ul style="list-style-type: none"> • Einfügen neue Spalten • Anpassen der Formulare • Anpassen der Berichte • Anpassen Ausgabe in Excel (Visual-Basic) • Neue Berichte im Excel-Format (Visual Basic)
Rollen	Entwicklung, Test
Software	MS-Access; Visual Basic

01/2009– 06/2010

Migration Mitglieder, Beiträge, Leistungswesen, Arbeitsmedizinischer Dienst

Branche	Versicherung
Projektvolumen	Projekt mit ca. 30 Mitarbeiter
Beschreibung	Migration der Informationen über Mitglieder, Beiträge, Leistungswesen und Arbeitsmedizinischer Dienst: <ul style="list-style-type: none"> • Teamleitung (Planung, Führung, Reporting) • Feinanalyse des bestehenden Datenbestands • Bereitstellung der Daten (Transport der migrationswürdigen Informationen von zOS/DB2/VSAM auf AIX/DB2) • Bereinigung der Quelldaten (SQL und Java/JDBC/Hibernate) • Beschreiben der Mappingregeln (ADONIS)
Rollen	Teamleitung, Analyse, Entwicklung
Software	Eclipse, Java, Hibernate, ADONIS, DB2, SQL, z/OS, AIX,

5/2008 – 12/2008

Kontoführung - Aktivgeschäft

Branche	Banken
Projektvolumen	Projekt mit ca. 50 Mitarbeiter
Beschreibung	Migration der für das Aktivgeschäft notwendigen Informationen: <ul style="list-style-type: none"> • Beschreibung der Mappingregeln mit UML-Aktivitätsdiagrammen. • Parallel dazu erfolgte die Pflege des Use Case – und Fachklassenmodells zum Thema Kreditabwicklung. Das IT-System ist seit Juni 2009 erfolgreich im Produktiveinsatz.
Rollen	Analyse
Software	UML, Together 6.2

5/2007 – 04/2008

Kontoführung - Aktivgeschäft

Branche	Banken
Projektvolumen	Projekt mit ca. 50 Mitarbeiter
Beschreibung	Business-Analyse (Erstellen eines Use Case – und Fachklassenmodells) zum Thema Kreditabwicklung. Beratung bei der Erstellung von Fachklassenmodellen zu den Themen: <ul style="list-style-type: none"> • Kontoführung Passivgeschäft • Wertschriftenumfeld • Handel
Rollen	Methodik, Analyse
Software	UML, Together 6.2

10/2006 – 05/2007

Kontoführung

Branche	Banken
Projektvolumen	Projekt mit ca. 50 Mitarbeiter
Beschreibung	Entwicklung einer J2EE-Anwendung zur Berechnung der Gebühren, die bei Bankgeschäften anfallen.
Rollen	Design, Entwicklung, Test
Software	Eclipse 3.2, Java1.4.2, Together, Subversion, Hibernate, Log4J, Ant, Bea Weblogic, JRules, XML

02/2006 – 09/2006

Kontoführung

Branche	Banken
Projektvolumen	Projekt mit ca. 50 Mitarbeiter
Beschreibung	Entwicklung einer J2EE-Anwendung, welche die Eingabedaten für den Host repliziert und einer weiteren J2EE-Anwendung übergibt, die die neue Kontoführung realisiert. Die replizierten Informationen werden über Hibernate in eine Oracle-Datenbank geloggt. Unit- und Funktionaler Test mit Framework JUnit
Rollen	Design, Entwicklung, Test
Software	Eclipse 3.2, Java1.4.2, Together, Subversion, Hibernate, Log4J, Ant, Bea Weblogic, XML

10/2005 – 02/2006

Auftragsabwicklung

Branche	Handel
Projektvolumen	Projekt mit 3 Mitarbeitern
Beschreibung	Konzepterstellung, Entwurf, Programmierung und Test der Erweiterung einer Anwendung um Reportingfähigkeiten in Java <ul style="list-style-type: none"> • Queries in SQL

	<ul style="list-style-type: none"> • Oberfläche in Swing • Unit- und Funktionaler Test mit Framework JUnit <p>Weiterentwicklung des Generators für Java-Klassen, welche die Standard-MVC Funktionalität leisten. Dabei kamen Konzepte der MDA zum Einsatz. Die Modelle der Oberfläche und des Datenbankaufbaus liegen in einem Modell, aus dem dann die Rahmen für die Swing-Oberflächen und das Datenbankhandling generiert werden.</p> <p>Aufsetzen eines Subversion-Servers und Einrichten Problemtrackingtool Bugzilla.</p> <p>Das System ist erfolgreich im Produktiveinsatz.</p>
Rollen	Analyse, Design, Entwicklung, Test, Schulung
Software	Eclipse 3.1, Java1.5, Plugins für Oberflächendesign Cloudgarden und Analyse Omondo, MySQL, CVS/Subversion, Bugzilla, Jdbc, Swing

8/2005 – 10/2005

Auftragsabwicklung

Branche	Industrie
Projektvolumen	Projekt mit 3 Mitarbeitern
Beschreibung	Requirementanalyse, Konzepterstellung, Entwurf, Programmierung und Test einer MS-Access/Visual-Basic-Anwendung für die Konfiguration, Angebots-, Auftragsabwicklung hydraulischer Aufzüge. Hier speziell die Neukonfiguration einer neuen Aufzuggeneration.
Rollen	Konzeptionieren, Design, Implementierung
Software	SQL, Visual Basic, MS-Access

7/2005 – 8/2005

Testkonzept

Branche	Industrie
Projektvolumen	Projekt mit 10 Mitarbeitern
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Erstellung eines Testkonzepts, das die Anforderungen des V-Modells und deren Realisierung mit Bugzilla und Bugzilla Testrunner abdeckt.• Beschrieben und festgelegt wurde der Prozess der Testvorbereitung, -durchführung und Fehlerbeseitigung inklusive des Releasemanagements mit UML
Rollen	Konzeptionierung
Software	OpenOffice Writer, Rational Rose, Windows

5/2005 – 6/2005

Auftragsabwicklung

Branche	Industrie
Projektvolumen	Projekt mit 3 Mitarbeitern
Beschreibung	Requirementanalyse, Konzepterstellung, Entwurf, Programmierung und Test einer MS-Access/Visual-Basic-Anwendung für die Konfiguration, Angebots-, Auftragsabwicklung hydraulischer Aufzüge. Entwurf und Implementierung einer Logging-Komponente.
Rollen	Konzeptionierung, Design, Implementierung
Software	SQL, Visual Basic, MS-Access

2/2005 – 4/2005

Auftragsabwicklung

Branche	Handel
Projektvolumen	Projekt mit 3 Mitarbeitern
Beschreibung	Konzepterstellung, Entwurf, Programmierung und Test einer Anwendung zur Auftragsverwaltung in Java/JDBC/MYSQL, Oberfläche in Swing Unit- und Funktionaler Test mit Framework JUnit Aufsetzen des Source Control Systems cvs auf einem LINUX-Server, betriebssystemunabhängiger Zugriff auf den Service mit pserver, Einrichten des Clients unter Eclipse.
Rollen	Analyse, Design, Entwicklung, Test, Schulung
Software	Eclipse, Java1.5, Plugins für Oberflächendesign Cloudgarden und Analyse Omondo, MySQL, cvs

1/2005 – 2/2005

Auftragsabwicklung

Branche	Telekommunikation
Projektvolumen	Projekt mit 60 Mitarbeitern
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Ableiten eines Use Case Modells aus einem bestehenden Prozessmodell, das die Abläufe zur Auftragsabwicklung mit Hilfe von ADONIS beschreibt. Speziell wurden die Service-Order-Control Prozesse betrachtet und in das Use Case Modell überführt. • Implementieren von Visual Basic Scripts, welche die in einem ADONIS ADL-File hinterlegten Informationen auswerten und in das Rose-Modell importieren. • Anpassen/Neuerstellen von Visual Basic Scripts zum Import/Export von Modellinformation aus Rational Rose von und zu MS-Excel/MS-Access • Weiterentwicklung des Visual Basic Scripts zum Generieren von Reports aus dem Rose-Modell heraus nach MS-Word.
Rollen	Analyse, Design, Implementierung
Software	UML, Rational Rose, Visual Basic, MS-Access

11/2004 – 1/2005

Mittelstand – Portierung Auftragsverwaltung

Branche	Mittelstand Handel
Projektvolumen	Projekt mit 1 Mitarbeitern
Beschreibung	<p>Konzeption, Entwurf und Entwicklung einer Anwendung zur Auftragsverwaltung eines Handelsunternehmens.</p> <p>Begleitend dazu wurde ein Codegenerator entwickelt, der datenbankgestützt ein Framework generiert, das die Zugriffe auf die MYSQL-Datenbank, die SWING-Oberfläche und den Transfer von der Oberfläche zu der Datenbank und vice versa realisiert.</p>
Rollen	Analyse, Design, Entwicklung
Software	Eclipse, Java1.5, Plugins für Oberflächendesign Cloudgarden und Analyse Omondo, MS-Access/MySQL, Windows/LINUX

7/2004 – 11/2004

Öffentliche Verwaltung – Organisationsanalyse

Branche	Finanzverwaltung
Projektvolumen	Projekt mit ca. 5 Mitarbeitern
Beschreibung	Analyse der Geschäftsprozesse der IT-Stelle inkl. eines Konzepts zur Optimierung der Organisation und der Abläufe (Automation und IT-Betrieb)
Rollen	Beratung, Entwicklung
Software	UML, Rational Rose, Windows

3/2004 – 6/2004

Öffentliche Verwaltung – Verbesserung ExceptionHandling

Branche	Finanzverwaltung
Projektvolumen	Projekt mit ca. 300 Mitarbeitern
Beschreibung	Analyse der Schwachstellen im ExceptionHandling und Behebung <ul style="list-style-type: none">• Konzept• Ändern der Generierungssystematik• Unterstützung Entwicklung durch Eclipse-Plugins• Durchführen „Proof of Concept“• Erfahrungsbericht
Rollen	Konzeptionierung, Design, Implementierung
Software	Java, Eclipse, Plugins, PERL

1/2004 – 3/2004

Mittelstand – Bestellwesen

Branche	Mittelstand
Projektvolumen	Projekt mit 2 Mitarbeitern
Beschreibung	Requirementanalyse, Konzepterstellung, Entwurf, Programmierung und Test einer MS-Access/Visual-Basic-Anwendung für die Konfiguration, Angebots-, Auftragsabwicklung hydraulischer Aufzüge
Rollen	Konzeptionierung, Design, Implementierung
Software	MS-Access, Visual Basic, Windows

11/2003 – 12/2003

Verwaltung – Automatisierte Internetrecherche

Branche	Verwaltung
Projektvolumen	Projekt mit 1 Mitarbeitern
Beschreibung	Prototyp für automatisierte Suche und Ergebnisauswertung im Internet
Rollen	Konzeptionierung, Design, Implementierung
Software	Java, Google-API, Windows/LINUX

8/2003 – 10/2003

Öffentliche Verwaltung

Branche	Öffentliche Verwaltung
Projektvolumen	Projekt mit ca. 10 Mitarbeitern
Beschreibung	Modellieren der Kernprozesse in den Aufgabengebieten Buchhaltung/Zahlungsverkehr in Absprache mit dem Auftraggeber mit dem Werkzeug ADONIS: <ul style="list-style-type: none">• Prozesse beschreiben in ADL• Organisation beschreiben• Traceability• Optimierung modellieren• Präsentation
Rollen	Berater Geschäftsprozessanalyse und -optimierung
Software	ADONIS, MS-Access, Windows

2/2003 – 8/2003

Öffentliche Verwaltung

Branche	Finanzverwaltung
Projektvolumen	Großprojekt mit ca. 300 Mitarbeitern
Beschreibung	Analyse der Schwachstellen in den Schichten zwischen der FISCUS-Software Auftragsteuerung, dem J2EE-Container OC4J und der ORACLE Workflow-Engine: <ul style="list-style-type: none"> • Entwurf und Durchführung von Messungen • Erstellen weitgehend automatisierten Test mit bash-Scripts und Testauswertung; Weiterentwicklung von JUnit-Testsuiten; Instrumentierung des J2EE-Containers OC4J mit Messpunkten; Tuning des Load-Balancings; Vergleichsmessungen mit dem J2EE-Container JBOSS • Analyse der Messergebnisse • Durchführen „Proof of Concept“ • Verfassen Bericht
Rollen	Berater, Analyst, Entwickler Schwachstellen
Software	Java, OC4J903, Oracle-SQL, PL-SQL, Oracle Workflow-Builder, PERL, CM-Synergy, Bash-Scripting, Windows, Cygwin

2000 – 2002

Öffentliche Verwaltung – Geschäftsprozess- und Geschäftsobjektmodellierung

Branche	Finanzverwaltung
Projektvolumen	Großprojekt mit ca. 300 Mitarbeitern
Beschreibung	Objektorientierte Geschäftsprozess- und Geschäftsobjektmodellierung für die Unterstützung der Bearbeiter in der Bußgeld- und Strafsachenstelle, der Steuerfahndung und der Grunderwerbsteuerstelle eines Finanzamts.
Rollen	Berater, Analyst
Software	Rational Rose 2000i, ADONIS, CM-Synergy, Windows

1998 – 2000

Öffentliche Verwaltung

Branche	Finanzverwaltung
Projektvolumen	Großprojekt mit ca. 220 Mitarbeitern
Beschreibung	Coaching im Auftrag der Architektur bei der Entwicklung der Software für die Unterstützung der Grunderwerbssteuer in den technischen Themen: <ul style="list-style-type: none"> • San Francisco (objektorientiertes Framework), • projektspezifische Erweiterungen des Frameworks • Architektur • objektorientierte Analyse und Design, • Programmierung in Java, • Test mit Hilfe eines im Projekt erstellten Testrahmens
Rollen	Architekturcoach
Software	JDK 1.3, Xerces, Xalan, JBuilder 6, Change Synergy 6.1, Rational Rose 2000e, GNU-Tools, Perl, Windows

1997 – 1998

Öffentliche Verwaltung

Branche	Finanzverwaltung
Projektvolumen	Großprojekt mit ca. 220 Mitarbeitern
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Beratung zur Integration des Prototypen BuStra• Entwicklung einer Druckkomponente in Java• Erarbeiten eines Vorschlags zum Einsatz einer CORBA-Architektur und Begleitung einer prototypischen Implementierung.
Rollen	Berater, Entwickler
Software	Symantec Visual Café, JDK1.0, CORBA, Windows

1996 – 1997

Öffentliche Verwaltung

Branche	Finanzverwaltung
Projektvolumen	Großprojekt mit ca. 220 Mitarbeitern
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Beratung zum Thema Post/Dokumente.• Erstellen eines Use Case - und Klassenmodells.• Beratung und Mitarbeit bei der Erstellung eines Prototypen in Java
Rollen	Berater, Entwickler, Coach
Software	Symantec Visual Café, JDK 1.0, Windows

1995 – 1996

Öffentliche Verwaltung

Branche	Finanzverwaltung
Projektvolumen	Großprojekt mit ca. 220 Mitarbeitern
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Beratung beim Methodenübergang Strukturierte Analyse mit SeTec in objektorientierte Analyse.• Erstellen eines ganzheitlichen Konzepts aus verteilt entwickelten Grobkonzepten.
Rollen	Berater, Entwickler, Coach
Software	SeTec (Maestro), Paradigm Plus, Windows

1994 – 1995

NFIS

Branche	Polizei
Projektvolumen	Großprojekt mit ca. 100 Mitarbeitern
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeit bei der Erstellung des Use Case – und Analyse-Modells • Leitung eines Teams in der Designphase, der Implementierung und dem Test für das National Fingerprint Imaging System – Main System zum laufenden Betrieb eines elektronischen Fingerabdruck-Archivs. • Danach Leitung eines Entwicklungsteam in der Designphase, der Implementierung und dem Test für die Komponenten Scanserver, Printserver, Mailservice, Garbage Collector, Betriebsstatistiken, Graphikbibliothek und Image-Toolbox zur graphischen Aufbereitung von Fingerabdruckbildern für die Beweise vor Gericht zur Überführung der Täter.
Rollen	Teamleiter, Entwickler
Software	OBJECTORY, Rational Rose, Testrahmengenerator CANTATA, Ingres, IRIX, SUN-OS, SCO-UNIX

1992 – 1994

NFIS

Branche	Polizei
Projektvolumen	Großprojekt mit ca. 100 Mitarbeitern
Beschreibung	<p>Mitarbeit beim Modellieren des Prozesses zum Umsetzen des papierenen Fingerprint-Archivs von Scotland Yard auf Magnetbänder und CD-ROM (Back Record Conversion). Besonderheiten waren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Extrem hohe Ansprüche bezüglich des Erfassungs-Prozesses (Fingerprint-Formular muss jederzeit innerhalb kürzester Zeit auffindbar sein) • Performance (Scannen eines Fingerprint-Formulars, Herausschneiden der 10 Fingerabdrücke, Abspeichern in ca. 30 Sekunden) • Speicherplatz (Magnetbandarchiv umfasst im Endausbau ca. 14.000 Exabytes mit einer Kapazität von ca. 21 Terabyte) • Qualität der einzuscannenden Fingerprints (3 Qualitätsprüfungen) • Projektleitung für Implementierung und Systemtest beim Kunden; Einführung eines Release-Managementsystems auf Basis ClearCase
Rollen	Projektleiter, Analyst, Designer
Software	OBJECTORY, Rational Rose; Ingres, ClearCase, IRIX, SUN-OS

1991 – 1992

FAC (FertigungsAnlaufControlling)

Branche	PC-Fertigung
Projektvolumen	Projekt mit 5 Mitarbeitern
Beschreibung	Objektorientiertes Reengineering eines bestehenden relationalen Datenbanksystems (INFORMIX) mit OMT (Object Modelling Technique für das Controlling des Fertigungsanlaufs)
Rollen	Berater, Entwickler
Software	Informix, OMT, SINIX

1990 – 1991

Marketing-Datenbank

Branche	Vertrieb/Marketing
Projektvolumen	Projekt mit 3 Mitarbeitern
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Entwicklung eines Datenbanksystem zur Erhebung und Recherche von Marketinginformationen.• Einführung eines Vorgehens bei der Entwicklung, die heute als iteratives Vorgehen bekannt ist.
Rollen	Projektleiter, Entwickler
Software	Informix, SINIX

1989 – 1990

INDIZ

Branche	Großrechner-Fertigung
Projektvolumen	Projekt mit 10 Mitarbeitern
Beschreibung	Entwicklung eines Programms zum Generieren einer S.1-Wissensbasis für ein Expertensystem zur Diagnose fehlerhafter Flachbaugruppen von BS2000-Rechnern
Rollen	Entwickler
Software	C++ mit Bibliotheken: Foundation-Classes später Generic++, Informix, SINIX

1988 - 1991

DOMINO – EXPERT

Branche	Werkzeugentwicklung
Projektvolumen	Projekt mit 10 Mitarbeitern
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Leitung eines Projekt während der Erstellung des Pflichtenheftes und der Leistungsbeschreibung eines Werkzeugkastens mit konfigurierbaren Komponenten, aus dem bedarfsgerecht eine Entwicklungsumgebung zusammengestellt werden kann.• Pflege von Kontakten der für diese Entwicklung notwendigen wissenschaftlichen Kontakte. Legen besonderes Augenmerk auf das Einbringen der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse in die Produktentwicklung
Rollen	Projektleiter
Software	PROLOG, C++, SINIX

1986 - 1988

ExTel	
Branche	Telekommunikation
Projektvolumen	Projekt mit 10 Mitarbeitern
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau einer Entwicklergruppe (10 Mitarbeiter) für Produktentwicklung und Projektdurchführung auf dem Schwerpunkt „Expertensysteme“. • Projektleitung bei der Entwicklung eines Expertensystem zur Konfiguration von Telefonanlagen, während der Projektphasen Implementierung, Test und Einführung beim Kunden. Durch den Einsatz einer detaillierten Releaseplanung und der Entwicklung eines dazu passenden Problemtracking-Verfahrens gelang es, die Basis für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Kunden zu legen, die einen erfolgreichen Projektabschluß trotz schwieriger Projektumstände ermöglichte. Das Produkt wurde beim Kunden bundesweit eingesetzt.
Rollen	Projektleiter
Software	PROLOG, C, SINIX

1983 - 1986

T3510	
Branche	Telekommunikation
Projektvolumen	Projekt mit 8 Mitarbeitern
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Ausarbeitung des Designs der Basisanwenderfunktionen, des Fernsprechregisters und des Displayservices für ein Multifunktionales Terminal. • Als Teamleiter (Betreuung von ca. 8 Mitarbeitern) verantwortlich für Projektplanung und Erstellung der Anwendersoftware
Rollen	Projektleiter, Entwickler
Software	C, BS2000, SMS

1980 - 1983

OBN

Branche	Telekommunikation
Projektvolumen	Projekt mit 30 Mitarbeitern
Beschreibung	<p>Bereitstellung einer anwendergerechten Supportsoftware für die Erprobung eines optisches Breitbandnetzes).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ergänzung der von anderen Dienststellen zur Verfügung gestellten Entwicklungstools um anwendergerechte Aufrufprozeduren und Entwicklung fehlender Werkzeuge. • Entwicklung eines Testrahmens für den Test vermittlungstechnischer Software im BS2000. • Portierung des Realzeitbetriebssystem (OBNOS) ins BS2000, um den Entwicklern der Nachrichtentechnik die Möglichkeit eines Realitätsnahen Tests zu ermöglichen. Dadurch konnte die gesamte vermittlungstechnische Software vorgetestet werden. • Die Entwicklung eines Kopierprogramms auf OBN-gerechte Systemdisketten verkürzte den zeitraubenden und fehlerträchtigen Download der Systemsoftware vom BS2000 in den Vermittlungsrechner. • Beratung der anderen Softwareentwickler in Fragen der Programmiersprachen, Testmethoden und Softwaretechnologie. • Entwicklung eines projektspezifischen Versionsverwaltungssystems zur Unterstützung des Releasemanagements
Rollen	Entwickler, Betreuer, Berater
Software	CHILL, BS2000

1978 - 1980

CHILL-Compiler

Branche	Telekommunikation
Projektvolumen	Projekt mit 20 Mitarbeitern
Beschreibung	<p>Erstellen und Betreuen der Supportsoftware in der Vorfeldentwicklung EWSD. Im einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizienzuntersuchungen an verschiedenen CHILL-Compilern (CHILL = CCITT High Level Language), • Untersuchungen von Testmethoden • Ergänzungen der Compiler für einen effektiven Test am SME (SME = Siemens Mikrocomputer Entwicklungsumgebung) • CHILL Programmierberatung • Mitarbeit bei der Entwicklung des CHILL-Compilers
Rollen	Entwickler, Betreuer
Software	CHILL, PASCAL, Assembler (BS2000, 8086), BS2000

1978 - 1980

Kubido

Branche	Schule
Projektvolumen	Projekt mit 2Mitarbeitern
Beschreibung	Entwicklung einer Software für die Blockbildung der Leistungs- und Grundkurse, um einen optimalen Input für ein bestehendes Stundenplanprogramms zu erzielen
Rollen	Entwickler
Software	PL/I, COBOL, BS1000, OS360

Referenzen

Kurt Ruchti
Eidg. dipl. Bankfachmann
BEKB | BCBE
Kreditführung
Postfach
3001 Bern

Telefon Direktwahl (+41) 31 6661093

Bern, 18. Dezember 2009

Herr Johann Böck, geb. 1951, Gebrüder-Off-Weg 15, 81241 München

Vom 29. Mai 2007 bis 18. Dezember 2008 arbeitete ich mit Herrn Johann Böck, vorgenannt, im Projekt IBISmove der RTC AG, 3001 Bern zusammen.

IBISmove ist ein ehrgeiziges Informatikprojekt mit dem Ziel, eine neue Kernbankensoftware nach der „SOA“ Architektur zu entwickeln und per 31. Mai 2009 in Betrieb zu nehmen.

Inhaltlich bearbeiteten wir in einem interdisziplinären Team von 6 – 8 Fachpersonen den Bereich Kontoführung für Kreditgeschäfte. Johann Böck begleitete diesen Prozess als Spezialist für objektorientierte Requirement-Analyse auf der Basis von Use Cases mittels UML.

Ich habe Herrn Böck dabei als erfahrenen, sorgfältigen und zielorientierten Fachspezialisten kennen und schätzen gelernt. Die Zusammenarbeit gestaltete sich aufgrund seiner offenen und freundlichen Wesensart jederzeit konstruktiv und sehr angenehm.

Als Bankfachspezialist bedaure ich, dass wir die Zusammenarbeit nicht bis zum erfolgreichen Projektabschluss fortsetzen können. Ich wünsche Herrn Böck für die Zukunft beruflich wie persönlich weiterhin viel Erfolg und alles Gute.



Kurt Ruchti

"Der Consultant hat es in hervorragender Weise verstanden, die komplexe fachliche und rechtliche Problematik systematisch in Modelle zu überführen, die sowohl die Bedürfnisse der Fachexperten als auch die der nachfolgenden SW-Entwicklung erfüllen. Durch das Engagement des Consultant war es möglich, die Modelle termingerecht und in hoher Qualität zu entwickeln."

Projekt Coaching Architektur, 05/98 - 12/00

Referenz durch Projektleiter Architektur. Finanzverwaltung vom 10.10.02

"Coaching im Auftrag der Systemarchitektur bei der Entwicklung der Software für die Unterstützung der Grunderwerbssteuer. Gecoacht wurden folgende technischen Themen:

- San Francisco (objektorientiertes Framework von IBM),
- projektspezifisches Framework (Anwendungsrahmen)
- Architektur
- Vorgehensmodell
- objektorientierte Analyse und Design,
- Programmierung in Java,
- Test mit Hilfe eines im Projekt erstellten Testrahmens

Sprache: UML, Java

Software: Rational Rose, San Francisco, JDK1.1.6, GNU, JBuilder, Oracle

Der Consultant hat es in hervorragender Weise verstanden, die komplexe Thematik einer verteilten Frameworkentwicklung vor Ort am praktischen Beispiel der Grunderwerbssteuer zu schulen und die Entwicklung der Grunderwerbsteueranwendung von der Problemanalyse bis zum Test zu begleiten.

Der Consultant hat es verstanden mit hoher sozialer und fachlicher Kompetenz zwischen der Anwendungs- und Anwendungsrahmenentwicklung zu vermitteln. Ohne das Engagement des Consultant wäre es nur schwer möglich gewesen, eine lauffähige Version der Grunderwerbsteuer zu entwickeln, die Basis für die Weiterentwicklung sowohl des Anwendungsrahmens als auch der Grunderwerbsteuer war."